

## **Gemeinsamer Eilantrag von Bündnis 90/Die Grünen und SPD: Aktualisierung/Neufassung des Beschlusses „Erhalt des historischen Pflasters Moltkestraße“**

### **Antrag:**

Die Moltkestraße wird mit einem an das historische Pflaster angeglichenen Kopfsteinpflaster erneuert. Dort, wo es möglich ist, wird das historische Basaltpflaster wiederverwendet.

### **Zur Begründung:**

Laut Verwaltung muss der Beschluss "Erhalt des historischen Pflasters Moltkestraße" neu gefasst werden, da er sich nicht umsetzen lässt. Begründet wird dieses mit dem Titel der BV: „Erhalt des historischen Pflasters“, das sich aber laut Begründung der Verwaltung nicht durchsetzen lässt. Das alte Basaltpflaster habe eine Größe von 8-9 cm, und sei heutzutage nicht mehr einsetzbar, da eine Größe von 12-14 cm für die Tragkraft benötigt wird.

Die neuen Steine könnten so nah wie möglich an die alten Steine angeglichen werden, das alte Basaltpflaster kann nur für die Verbindung zu den Häusern genutzt werden. Laut Verwaltung muss der Beschluss erneuert werden, da sich das historische Pflaster nicht erhalten lässt.

Der Rat hat im Wissen dieser gesamten Problematik, nach Rücksprache mit BürgerInnen der Moltkestraße, entschieden. Die AnwohnerInnen sind aber auch mit einem Kopfsteinpflaster, das für die Tragfähigkeit der Straße benötigt wird, einverstanden.